

Du hast Fragen zum Transport von instagrid ONE max?

Wir helfen dir gerne weiter. Bitte lies zuerst dieses Merkblatt „Transport“ von instagrid ONE max durch und melde dich danach unter support@instagrid.co oder wende dich an einen unserer Vertriebsmitarbeiter, solltest Du weitere Hilfe benötigen.

Wir haben für unser Produkt in allen Aspekten eine professionelle Herangehensweise gewählt. Für den Transport unserer Produkte lassen wir uns von einer externen Firma mit Spezialisierung auf Gefahrgut-Management und insbesondere die Lagerung von Li-Ionen Akkumulatoren beraten.

Der Transport von Li-Ionen Akkumulatoren (häufig auch Li-Ionen Batterien genannt) ist im internationalen Transportrecht geregelt. Li-Ionen Batterien sind generell als Gefahrgut eingestuft und unterliegen daher den Vorschriften der Gefahrgutbeförderung. Was genau zu beachten ist, ist für die unterschiedlichen Transportmodi in den entsprechenden Transportvorschriften geregelt, z.B. im ADR/RID für die Strasse oder Schiene oder im IMDG für den Transport via Schiff.

FÜR DEN TRANSPORT VON LI-IONEN BATTERIEN SIND VOR ALLEM 3 PUNKTE WICHTIG:

1. Die Batterie wurde einer Prüfung nach UN38.3 unterzogen. Diese Testnorm stellt ein Abprüfen von im Transport relevanten Belastungsfällen dar.
2. Der Energieinhalt der Batterie: Dieser wird in Wattstunden (Wh) gemessen und ist bei Produkten, die wie instagrid ONE max konform mit IEC 61960-3:2017 beschriftet sind, auf dem Typenschild ablesbar.
3. Die Art des Transports: Es wird hier zwischen Transport im privaten Gebrauch, zur Durchführung der Haupttätigkeit (Handwerkerregelung) und kommerziellen Fahrten unterschieden.



**Getestet nach
UN38.3**



**Energieinhalt der
Batterie konform
IEC 61960-3:2017**



**Art des Transports
ist entscheidend**

Wichtig: Für „kritisch defekte“ Batterien gelten spezielle Regelungen und Auflagen für den Transport. Um zu beurteilen ob instagrid ONE max „kritisch defekt“ ist haben wir einen Fragebogen entwickelt, den du unter support@instagrid.co oder bei einem unserer Vertriebsmitarbeiter anfragen kannst.

1. GETESTET NACH UN38.3

Bei instagrid sind alle serienmäßig ausgelieferten Produkte nach UN38.3 getestet. Die Prüfszusammenfassung der UN38.3 kannst du bei Bedarf gerne von support@instagrid.co oder einem unserer Vertriebsmitarbeiter elektronisch zugestellt bekommen. Die Dokumentation entspricht den Vorschriften über die Beförderung gefährlicher Güter und ist auch auf Englisch verfügbar.

2. SONDERVORSCHRIFT 188 FÜR BATTERIEN MIT EINEM ENERGIEINHALT BIS 100 WH

Beim Energieinhalt ist die magische Zahl 100 Wh, denn beim Transport wird grundlegend zwischen Batterien mit einer Energiemenge kleiner oder größer 100 Wh unterschieden. Für Batterien mit einem Energieinhalt bis 100 Wh ist eine Ausnahmeregelung des Transportrechts, die Sondervorschrift 188 (SV188), auf Strasse und auf See anwendbar, die zu vereinfachten Anforderungen für den Transport führt. Batterien mit Energieinhalten oberhalb von 100 Wh sind immer als volles Gefahrgut Klasse 9 zu behandeln.

Unser Produkt instagrid ONE max ist modular aufgebaut, wobei jedes einzelne Batteriemodul einen Energieinhalt von 86.4 Wh aufweist. Wenn das Gerät transportiert werden soll, ist es in den Transportmodus zu versetzen. Dazu wird der Drehschalter, wie im Bild gezeigt, ganz nach links auf das Schloss-Symbol gestellt. Dies hat zur Folge, dass im Gerät alle Batteriemodule voneinander getrennt werden und die Hülle des instagrid ONE max damit eine Verpackung für einzelne Batteriemodule kleiner 100 Wh darstellt. In diesem Modus darf das Gerät gemäß SV188 transportiert werden. Eine Stellungnahme unserer externen Gefahrgutberatung kannst du von support@instagrid.co oder von einem unserer Vertriebsmitarbeiter erhalten.



Transport Modus trennt alle Batteriemodule voneinander, Gerät darf gemäß SV188 transportiert werden

3. NACHDEM PUNKT 1 UND PUNKT 2 GEKLÄRT SIND, FEHLT NOCH DIE LETZTE UNTERSCHIEDUNG. DIESE BEFASST SICH MIT DER ART DES TRANSPORTS UND HIER GILT:

- Privater Transport von einzelhandelsgerecht verpackten Gütern (Beispiel: Mitnahme von instagrid ONE max zu einem Campingurlaub) ist gemäß ADR 1.1.3.1a von den Transportvorschriften befreit.
- Die Beförderung von Unternehmen in Zusammenhang mit ihrer Haupttätigkeit (Beispiel: Monteur befördert instagrid ONE max in seinem Lieferwagen auf eine Baustelle um dort seine Arbeit zu verrichten) ist gemäß ADR 1.1.3.1c (auch als Handwerkerregelung bekannt) von den Transportvorschriften befreit. Die 1.000-Punkte-Regel findet Anwendung und die Gesamtmenge im Fahrzeug darf eine Punktzahl von 1.000 Punkten nicht übersteigen. Eine aktive Berechnung ist nicht erforderlich.
- Kommerzielle Fahrten sind hingegen nicht befreit. Hierzu gehören alle „Versorgungsfahrten“ (Beispiel: Lieferung des instagrid ONE max durch eine Spedition). Zu den Versorgungsfahrten gehören auch Transporte innerhalb eines Unternehmens, z.B. die Verbringung des Geräts von einem Lager in ein anderes. Die SV188 ist anzuwenden. Es ist kein Beförderungspapier zu erstellen, jedoch muss das nach SV188 notwendige Label am transportierten Gut angebracht sein. Da im Falle des Transportmodus die äußere Hülle des instagrid ONE max als Transportverpackung gilt, kann wahlweise ein Label auf der Außenhülle des Geräts angebracht werden, oder das Gerät in seinem mitgelieferten Versandkarton, der dieses Label schon aufweist, transportiert werden.



Privater Transport von Transportvorschriften befreit



Transport von Unternehmen im Zusammenhang mit ihrer Haupttätigkeit von Transportvorschriften befreit



Kommerzieller Transport ist NICHT von Transportvorschriften befreit, die SV188 ist anzuwenden und das notwendige Label am Gut anzubringen

Wichtig: Auch bei Transporten unter Ausnahmen müssen die Grundsatzanforderungen an einen sicheren Transport (z.B. Ladegut ist so zu sichern, dass es seine Lage während der Beförderung nicht oder nur geringfügig verändern kann) eingehalten werden.